

Wiesbadener Bade-Blatt

Erscheint täglich;
wöchentlich einmal eine Hauptliste
der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:
Für das Jahr . . . Mk. 8,- mit Bringer . . . Mk. 9,50
" Halbjahr . . . 5,- " " . . . 6,20
" Vierteljahr . . . 3,- " " . . . 4,-
" einen Monat . . . 1,30 " " . . . 1,80

XXXVII. Jahrgang.

Organ der Städtischen Kur-Verwaltung.

Einzelne Nummern der Hauptliste 30 Pf.
Tägliche Nummern . . . 10 Pf.

Einrückungsgebühr:
Die vierspaltige Petitzelle oder
deren Raum 15 Pf.
Bei wiederholter Insertion wird Rabatt
bewilligt.

XXXVII. Jahrgang.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue Kolonnade
Filialen der Herren Rudolf Mosse, Haasenstein & Vogler,

(östlicher Pavillon); sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und
G. L. Daube & Comp., Bureau Invaliden-Dank in BERLIN.

Nº 16.

Freitag

16. Januar

1903.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Freitag, den 16. Januar 1903, Abends 8 Uhr:

Dritte Quartett-Soirée

des Kurorchester-Quartetts

der Herren: Konzertmeister **Herm. Jrmer** (I. Violine), **Theodor Schäfer** (II. Violine), **Wilh. Sadony** (Viola), **Joh. Eichhorn** (Violoncell),
unter Mitwirkung des Herrn **H. Spangenberg**, Direktor des Spangen-
berg'schen Conservatoriums für Musik (Piano).

PROGRAMM.

1. Quartett für 2 Violinen, Viola und Violoncell in B-dur,
No. 22 Mozart.
I. Allegro.
II. Larghetto.
III. Menuetto: Moderato.
IV. Allegro assai.
2. Scherzo aus dem Quartett für 2 Violinen, Viola und
Violoncell in E-moll, op. 44, No. 2 Mendelssohn.
3. Zum ersten Male: Quartett für Klavier, Violine,
Viola und Violoncell in Es-dur, op. 87 Dvorák.
I. Allegro con fuoco.
II. Lento.
III. Allegro moderato, grazioso.
IV. Allegro ma non troppo.

Nummerirter Platz: 1 Mark.

Im Uebrigen berechtigen zum Eintritt: Jahres-Fremdenkarten
und Saisonkarten, Abonnementskarten für Hiesige, sowie
Tageskarten zu 1 Mark.

Sämtliche Karten sind beim Eintritt **vorzuzeigen**.

Kinder unter 15 Jahren haben keinen Zutritt.

Die Gallerien werden nur erforderlichen Falles geöffnet.

Bei Beginn der Soirée werden die Eingangsthüren geschlossen und nur in
den Zwischenpausen der einzelnen Nummern geöffnet.

Städtische Kur-Verwaltung.

Wiesbaden, 16. Januar.

— Die Dritte Quartett-Soirée des Kurorchester-Quartetts
findet heute Freitag, Abends 8 Uhr, im grossen Saale unter Mitwirkung
des Herrn Direktors H. Spangenberg statt. Das ausserordentlich
interessante Programm umfasst drei Nummern von grossem musikalischen
Werthe: Das Quartett für zwei Violinen, Viola und Violoncell in B-dur
von Mozart, das Scherzo aus dem E-moll-Quartett von Mendelssohn und
zum ersten Male das Quartett für Klavier, Violine, Viola und Violoncell in
Es-dur von Dvorák. Besonderes Eintrittsgeld wird nicht erhoben, doch ist
eine Anzahl reservirter Plätze zu 1 Mark in den vorderen Stuhlreihen vor-
gesehen.

— Bezüglich der Kartenlösung zu dem morgen Samstag stattfindenden
zweiten Kurhaus-Maskenballe machen wir darauf aufmerksam,
dass wieder ein Schlusstermin zur Entnahme von Karten zum
reduzirten Preise für die Inhaber von Abonnements- und
Fremdenkarten festgesetzt werden musste, da das Entgegenkommen der
Kurverwaltung, von einem solchen Termine abzusehen, bei dem letzten Balle
zur Folge hatte, dass die meisten Billets erst Abends gelöst wurden, wo-
durch bei dem besetzten zweiten Maskenballe eine Stauung in dem engen,
durch die Garderobe schon ohnehin sehr in Anspruch genommenen Portale
zu befürchten sein würde, wie es im Uebrigen auch für die Vorbereitungen
des Restaurateurs etc. unbedingt nötig ist, einigermaassen über die Zahl der
Teilnehmer im Voraus unterrichtet zu sein. Die Karten zum ermässigten
Preise müssen bis spätestens Samstag Nachmittag 5 Uhr an der Tageskasse
des Kurhauses gelöst werden.

— (Residenz-Theater.) Heute Freitag Abend lockt die überaus
lustige und anmutige „Kammerzofo“ ins Theater, während am Samstag
Fulda's Lustspiel „Kaltwasser“ gewiss viele amüsemmentsbedürftige Zuschauer
in die heiterste Stimmung versetzen wird. Die Hauptrollen sind mit den
Damen: Frl. Albrecht, Krona, Schenk, Krause und den Herren: Kienscherf,
Otto, Wilhelmy, Ohrt und Schultze besetzt. Am Sonntag Nachmittag ist
auf vielfachen Wunsch „Alt-Heidelberg“.

Tagesnotizen.

- 1676. Die Brandenburger unter Schwerin überschreiten das zugefrorene Haff
und erobern Usedom.
- 1794. Der englische Geschichtschreiber Edward Gibbon in London gestorben.
- 1813. Pillau wird von den Russen belagert.
- 1820. Der Missionar und Afrikareisende Johannes Rebmann in Gerlingen
(Württemberg) geboren.
- 1831. Alexander Fürst zu Lippe geboren.
- 1858. Der Afrikareisende Eugen Zintgraff in Düsseldorf geboren.
- 1891. Der Komponist Léo Delibes in Paris gestorben.
- 1901. Der Maler Arnold Böcklin in Fiesole bei Florenz gestorben.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 15. Januar 1903.

Schwarzer Bock, Kranzplatz 12
von Zitzewitz, Hr. Rittergutsächter m.
Fr., Plötzig
ten Wolde, Hr. Fabrikbes. m. Fr.,
Schmidt, Hr. Amtsrichter, Züllichau

Dietenmühle (Kuranstalt) Parkstr. 44
Romberg, Frl., Meiningen

Einhorn, Marktstrasse 30
Ruktäschel, Hr. Kfm., Schweinfurt
Lantos, Hr. Kfm., Mannheim
Eckharter, Hr. Kfm., Cannstatt
Strauss, Hr. Kfm., Ulm
Leida, Hr. Kfm., Berlin
Haasis, Hr. Kfm., Ebingen
Christians, Hr. Kfm., Solingen
Heinl, Hr. Kfm., Kassel
Erdner, Hr. Kfm., Bonn
Hausschild, Hr. Kfm., Köln
Zeolling, Hr. Kfm., Heidelberg

Eisenbahn-Hotel, Rheinstrasse 17
Werner, Hr. Kfm. m. Fr., Darmstadt
Altman, Hr. Ingen., Berlin
Maassen, Hr. Kfm., Erfurt
van Zanten, Hr. Kfm., Haag
Dörger, Hr. Kfm., Göttingen
Findeisen, Hr. Fabrikant, Leipzig

Englischer Hof, Kranzplatz 11
Bauer, Hr. Baumeister, Berlin
Jacoby, Fr., Offenbach

Erbprinz, Mauritiusplatz 1
Wagner, Hr. Gutsbes., Hof Gnadensthal
Hundscheil, Hr. Kfm., Kaufbeuren
Krumbach, Hr. Kfm., Alsenz
Schulz, Hr. Kfm., Berlin
Tropp, Hr. Kfm., Berlin
Percilit, Hr. Kfm., Dresden

Hotel Fuhr, Geisbergstrasse 3
Gottschalk, Hr. Kfm., Köln
Leiniger, Hr. Kfm., Nürnberg
Fürner, Hr. Kfm., Neuss

Grüner Wald, Marktstrasse
Loeber, Hr. Kfm., Berlin
Nussbaum, Hr. Kfm., Frankfurt
Junntag, Hr. Kfm., Kitzingen
Fleck, Hr. Kfm., M.-Gladbach
Jungbluth, Hr. Kfm., Frankfurt
Englaender, Hr. Kfm., Berlin
Eckhardt, Hr. Kfm., Cannstatt

Falke, Hr. Kfm., Bielefeld
Hoffner, Hr. Dr., Glotterbad
Baum, Hr. Kfm., Elberfeld
Lipfert, Hr. Kfm., Heidelberg
Philipp, Hr. Kfm., Köln
Schmerwitz, Hr. Kfm., Plauen
Heyne, Hr. Kfm., Offenbach
Steiner, Hr. Kfm., Köln
Grünwald, Hr. Kfm., Stuttgart
Frey, Hr. Kfm., Kaiserslautern
Leupold, Hr. Kfm., Plauen
Siess, Hr. Kfm., Köln
Löwendahl, Hr. Kfm., Berlin
Marx, Hr. Kfm., Berlin
Landau, Hr. Kfm., Stuttgart
Siefert, Hr. Kfm., Mannheim
Tobar, Hr. Kfm., Frankfurt
Wagner, Hr. Kfm., Frankfurt
Weinberg, Hr. Kfm., Stuttgart

Kaiserhof (Augusta-Victoria-Bad)
Frankfurterstrasse 17
Müllermeister, Fr., Haus Wilkinghege
Hermes, Fr.,
Valerian-Schirkow, Hr. Hofrath, Charkow

Kölnischer Hof, kl. Burgstrasse
Becker, Hr. Rechtsanw., Freienwalde

Hotel Lloyd, Nerostrasse 2
Aletter, Hr., Frankfurt
Räsch, Hr. Kfm.,
Friker, Frl., Göppingen
Schellett, Hr., Walduhr

Metropole & Monopol,
Wilhelmstr. 6 & 8
Beckmann, Hr. Kgl. Landrath Dr.,
Boos, Hr., Usingen
Gellert, Hr., Köln
Frankfurt

Nonnenhof, Kirchgasse 39/41
Lohr, Hr. Kfm., Düsseldorf
Kramer, Hr. Kfm., Walldorf
Rauch, Hr., Stettin
Hammerstein, Hr.,
Braun, Hr., Adolfsack

Quisisana,
Parkstr. 5 u. Erathstr. 4, 5, 6, 7 u. 11
Friedrich, Hr. Architekt, Trier
Meyer, Hr. Vice-Präsident, Chicago
Reichspost, Nicolasstrasse 16
Langer, Hr. Kfm. m. Fr., Hanau

Lerch, Hr. m. Fr., Ober Ingelheim
Kulp, Hr. Kfm., Hamburg

Rhein-Hotel, Rheinstrasse 16
Muntzel, Hr. Kfm., Berlin
Bottelny, Frau Hauptm., B.-Baden
von Hulsen, Fr., Berlin
von Selasinsky, Hr. Offizier m. Fr., Hameln

Rose, Kranzplatz 7, 8 u. 9
Graf Zedlitz Trützschler, Excell., Hr. Ober-Präsident, Kassel
Waldmann, Hr. Kfm., Berlin
Waldstein, Hr. Dr. m. Fr., London
Mayer, Frl.,

Schweinsberg, Rheinbahnstrasse 5
Bourget, Hr. Obertierarzt, Berlin
Heideck, Hr. Kfm., Nürnberg
Martin, Hr. Ingen. m. Fr., Bonn
Müller, Fr., Heidelberg
Hendrichs, Hr. Kfm., Wald
Hötner, Hr. Kfm., Essen

Tannhäuser, Bahnhofstrasse 8
Krieg, Hr. Dr., Magdeburg
Porta, Hr. Kfm., Köln
Kühn, Hr. Kfm., Stuttgart
Degen, Hr. Kfm., Frankfurt

Taunus-Hotel, Rheinstrasse 19
Heilbrunn, Hr. Kfm., Nordhausen
Gerstel, Hr. Kfm., Dortmund
Wolf, Hr. Kfm.,
Ehrlich, Hr. Kfm., Wien
Wolf, Hr. Kfm., Köln
Friedrich, Frau Rent., Halle
Harris, Frau Dr., Mainz
Langheck, Frau Rent. m. Fam., Michelstadt
Borgmann, Hr. Kfm., Berlin
Wyn, Hr. Kfm., Baden

Union, Neugasse 7
Hell, Hr. Kfm. m. Fr., St. Goarshausen
Scheuer, Hr. Kfm., Köln
Hirsch, Hr. Kfm.,
Struth, Hr. Kfm., Lauterbach

Victoria, Wilhelmstrasse 1
von Schenk, Hr., Buenos-Ayres
Kreich, Frau Oekonomierath, Liebenow
Iffland, Fr. m. Tochter,

Bordeau, Hr., Paris
Pénabbe, Hr.,
Letellier, Hr.,
Vuillermoz, Hr.,
Grobez, Hr.,
Blenget, Hr.,
Bas, Hr.,
Lefebure, Hr.,
Mimart, Hr.,
Gaubert, Hr.,

Vogel, Rheinstrasse 27
Leder, Hr. Ingen., Quedlinburg
Geitz, Hr. Kfm., Schweinfurt
Lume, Hr., Milspe

Weins, Bahnhofstrasse 7
Theis, Hr. Fabrikant, Gladenbach
Ferber, Hr. Hotelbes., Westerbach
Körner, Hr. Bürgermeister, Wehen
Remy, Hr., Selters
Darr, Hr. Fabrikant, Eisenach

Westfälischer Hof, Schützenhofstr. 3
Reinhold, Hr. Fabrikbes., Greiz

In Privathäusern:
Kuranstalt Dr. Abend,
Parkstrasse 30
Weiser, Fr., Pörsneck

Pension d'Andrea, Leberberg 5
Bab, Hr. Dr. med. m. Fr., Berlin

Pension Fortuna, Bierstadterstr. 3
von Werder, Frau Oberst m. Tochter, Eisenach
Stibbe, Fr., Köln

Pension Grandpair, Emserstr. 13
Reichenbach, Hr. Rent., Köln

Evang. Hospiz, Emserstr. 5
D ouwes, Frl., Amsterdam
Sm -ssaert, Hr., Holland
Keide, Hr.,
von Stac kelberg, Freiin, Essen
Radecke, Hr. Pfarrer, Retters

Quisisana-Hôtel und Villen Parkstrasse 5, Erathstrasse 4, 5, 6, 7, 11, nebst drei Dépendancen „Monbijou“, „Lola“ und „Eden“.

Ruhigste und feinste Kurlage. Acht elegante Gesellschaftsräume. Badehaus für Thermal- und Süsswasserbäder. Lift, elektrisches Licht durchaus. Centralheizungen System Bacon. Vollkommenste Einrichtungen für Winterkur. Abgeschlossene Wohnungen, Etagen und Villen. 3201

Hôtel Villa Royal

Sonnenbergerstrasse 28. 3342

Familien-Hôtel I. Ranges in feinsten Lage am Kurpark. 40 Zimmer und Salons, sämtlich mit Balkon. Viele Gesellschaftsräume mit anschliessender grosser Terrasse. Table d'hôte, auch an separaten Tischen. Elektr. Licht, Centralheizung, Aufzug. Besitzer **Rud. Winkelmann.**

Victoria-Hôtel & Badehaus

an der Wilhelmstrasse. Eigene Thermalquelle (Adlerquelle).

I. Ranges. Mässige Preise. Neueste Badeeinrichtungen.

Für Winterkuren besonders geeignet. Lift. — Electr. Licht in allen Räumen. — Centralheizung. — Prachtvolle Speisesäle und Gesellschaftsräume. — Pension das ganze Jahr. — Remise für Motorwagen. — Stallung. **August Jahn, Besitzer.**

Restaurant MUTTER ENGEL, Inh. Philipp Engel,

46 Langgasse WIESBADEN Langgasse 46.

Sehenswürdigkeit Wiesbadens. — Schöne Restaurationsräume. — Weinsalons und Gartenlokal.

Mittagstisch Mk. 1.80. — Diner à part M. 2 und Mk. 2.50. — Grosse Auswahl selbstgepflegter Weine, Crescenz und orig. Schlossabzüge.

Vorzüglich gekühlte Biere aus den Brauereien Hans Fuffner (Felsenkeller), Petz-Bräu (Culmbach) und Pilsener Actien-Brauerei (Pilsen).

Telephon 466. Bestellungen auf Dinners und Soupers je nach Vereinbarung werden bestens ausgeführt. Telephon 466.

Wein-Versandt en gros u. en detail.

3360

Kurhaus zu Wiesbaden.

Samstag, den 17. Januar 1903, Abends 8 Uhr:

II. Grosser Maskenball

in sämtlichen Sälen.

Zwei Ball-Orchester.

— Saal-Oeffnung 7 Uhr. —

Anzug: Masken-Kostüm oder Balltoilette (Herren Frack und weisse Binde) mit karnevalistischem Abzeichen.

Tanz-Ordnung: Herr F. Heidecker.

Eintrittspreis:

Abonnenten gegen Abstempelung ihrer Kurhauskarten bis spätestens Samstag Nachmittag 5 Uhr: 3 Mark; Nicht-Abonnenten 5 Mark.

Karten-Verkauf an der Tageskasse im Hauptportal.

Die Gallerien bleiben geschlossen.

Städtische Kur-Verwaltung.

Schöne Lage, gegenüber dem Kochbrunnen,
Tanusstrasse.

Für Familien vortheilhafte Arrangements.

== Bäder. ==

Electrisches Licht.

Hotel Alleesaal — Pension

Schönes
schattiges Gartenrestaurant.

Ausschank von hellem Bier
nach Pilsener Brauart. 3343

Reichhaltige Speisekarte bei mässigen Preisen.

Hôtel & Badhaus „Kaiserbad“

Wiesbaden, Wilhelmstrasse 42
gegenüber den Anlagen und dem neuen Theater

Beste Lage

Eigene Thermalquelle, 52° Reaumur

Mässige Zimmer- und Pensionspreise.

Weltberühmt

Frequentes Lokal

Auserwählte Frühstücks- u. Abendkarte

Diner von 12—2 Uhr

von Mk. 1.20 an aufwärts, im
Abonnement Ermässigung.

Delicatessen
der Saison.

Loesch's Weinstuben
(In altdeutschem Style) Weingrosshandlung
Inhaber: Jacob Loesch, Weingutsbesitzer.
nahe dem Kurhaus, Hoftheater und Kochbrunnen Spiegelgasse 4
Ausschank
selbstgezogener und
selbstgekelterter
weisser u. rother Tischweine
Weingrosshandlung
Reichhaltiges Lager in
Rhein-, Haardt-, Mosel- und Bordeaux-Weinen.
Dessertweine, Cognacs & Champagner.
Zweighaus mit Probirstuben:
Berlin NW. 23. Hansahaus am Hansaplatz
3351

Hôtel-Restaurant Tannhäuser

Bahnhofstrasse 8 (Nahe den Bahnhöfen).

Vorzügliche Küche. — Naturreine Weine. — Verschiedene Biere vom Fass. — Gut ausgestattete Zimmer mit Pension. — Mässige Preise. — Gartenlokal.

Diners von 12—2 Uhr von Mk. 1.20 an.

H. Krug, früher Restaurant Christmann.

Mandolinen, Guitarre und Banjo Ensemble.

Direction: O. Kilian.

Damen und Herren der besseren Stände, welche geneigt sind, sich obigem Ensemble anzuschliessen, werden höflichst gebeten, ihre werthe Adresse an die Direction: Bleichstrasse 25, ergeben zu lassen. Gleichzeitig werden Damen und Herren, welche sich für Zither Quartett, Trio und Duettspielen interessieren, gesucht. Gefällige Anmeldungen nimmt entgegen
O. Kilian, Bleichstrasse 25.

Kurhaus-Restaurant Wiesbaden.

—> Weinhandlung. <—

Specialität Original Rheingauer Weine.

Reichhaltige Speisekarte

mit allen Delicatessen der Saison.

Pa Holländer Austern, täglich frisch, per Dtz. M. 2.—

Besondere Salons für Festessen, separate Diners & Soupers.

Im Bier-Salon (ermässigte Preise)

Diners und Soupers von Mark 2.— an.

Nach Schluss des Theaters fertige Platten.

Hochinteressante Weinkarte mit ca. 450 Nummern.

Pilsener Bier

(Genossenschaftsbrauerei).

3339

Münchener Exportbier

(Hackerbräu).

W. Ruthe, Hoflieferant Sr. Maj. d. Kaisers u. Königs.

„Malepartus“

43 Langgasse

Langgasse 43

Grösstes und feinstes Weinrestaurant am Platze

Auserwählte Speisekarte

mit allen Delikatessen der Saison

Vorzügliche Weine — Weingrosshandlung

Täglich während der Dinerzeit von 12—2 und Abends von 7 Uhr ab:

Konzerte der Hauskapelle

unter Leitung des Herrn Kapellmeisters

Willy Neumann aus Berlin.

Während der Düsseldorfer Ausstellung mit
grossem Erfolge im Haupt-Weinrestaurant
konzertirend. Entrée frei.

Pistolen-Schiessstand

Alte
Colonnade

Tir au Pistolet.

Alte
Colonnade

Den ganzen Winter geöffnet und geheizt.

Fr. Kneipp Nachf. Otto Seelig,

Hof-Büchsenmacher

3396

Sr. Königl. Hoheit des Grossherzogs von Luxemburg, Herzog von Nassau.

Lager in selbstgefertigten Jagd-, Scheiben- und Luxus-Waffen
Grosse Burgstrasse 6.

„Römerbad“

Badhaus und Hôtel

gegenüber dem Kochbrunnen

Direkter Wasserzufluss von der Hauptquelle, dem Kochbrunnen

Zimmer von Mk. 14.00 an per Woche incl. Mineralbäder

Bäderabonnement. Auf Wunsch Pension.

3348

Bijouterie

Joallerie

J. H. HEIMERDINGER

Königl. Hof-Juwelier

3403

Wilhelmstrasse 32. Wiesbaden

Telephon No. 45.

Orfèverie

Objets d'art

Mr. G. Lipski, Dentist

Wiesbaden, Gr. Burgstr. 10 I.

Teeth extracted and filled (Goldfilling a speciality). Special care exercised with nervous and delicate patients. Highest recommendations (English and otherwise). Moderate fees.

3352

French, English and German spoken.

C. Acker Nachf. E. Hees jun.

Gr. Burgstrasse 16

empfiehlt sein reichhaltiges Lager abgelagerter

Scotch- & Irish-Whiskies:

Kinahan's Glenisla
Kinahan's L.L.
Gillon's Mountain Dew
Dunville's V.R.
Jameson's Old Dublin
Geo. Roë & Co.'s ***
John Robertson's ***
John Dewar, Extra Spezial

American-Whiskies:

Canadian-Club
Kentucky Bourbon
Rye * red Label
Rye ** white Label
Rye *** blue Label
Monongohela Monogram
1857r Old Cabinet Rye
1853r Old Nectar Bourbon.

Glenlivet Liqueur von Usher.

2990

На Всемирной Выставке в Париже Всемирно-известные русские караванные чаи
1900: Grand Prix.



К. и С. ПОПОВЪ, МОСКВА

Поставщики Двора

Высший сорт

Исключительная продажа для г. Висбадена в оригинальной упаковке

Августъ Ангель, Поставщикъ Двора, Висбаденъ.

Hôtel „Westfälischer Hof“

Schützenhofstrasse, dem städtischen Badehaus „zum Schützenhof“ gegenüber.

Fein bürgerliches Haus. — Elegante Einrichtung.

Elektrisches Licht.

Mässige Preise. Pension. Table d'hôte 1 Uhr à M. 2.50, im Abonn. M. 2. 3382

Litt.

A. Vogel.

R. Böttcher's

3399

Cigarren- und Tabak-Import-Haus

Alte Kolonnade 47, Ecke Kurhausplatz.

Grösste Auswahl in Stöcken, Spitzen und Pfeifen.

In der VIETOR'schen Frauenschule, Taunusstr. 12 (Ecke Saalgasse), haben

die hier weilenden Damen Gelegenheit,

Unterricht zu nehmen in: Malen (Blumen, Landschaft, Stilleben etc.), Brandmalerei, Zeichnen, Schnitzen, Lederschnitt, Kunststickerei, dem neuen Tiefbrand und allen Liebhaberkünsten. Vorzügliche Lehrkräfte. Mässiges Honorar. Näheres durch die Vorsteherin Fräulein Viëtor, oder den Direktor Moriz Viëtor. In den Schaufenstern Wilhelmstr. 54, Ecke Taunusstrasse, sind Musterarbeiten ausgestellt. Prospekte daselbst. 3341

Pension und Badhaus „Villa Frank“

Leberberg 6a und Abeggstrasse 1a

on the south side of the Leberberg.

3373

English-American Pension Internationale

3359

Mainzerstrasse 8.

Excellent position. Conducted by English ladies. Late Dinner.

Mrs. Somerville, Miss Gratrix.

Adolph Joost

Gummiwaaren-Handlung

Kl. Burgstrasse 6 (Köln. Hof).

3350

Gegründet 1866.

Artikel zur Gesundheits- und Krankenpflege.

Haasenstein & Vogler A.G.

Älteste Annoncen-Expedition = Adolfsallee 7 = Annoncen-Annahme für alle Zeitungen des In- & Auslandes.

Fernsprecher No. 2785.

Für die Redaktion und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. Druck von Carl Ritter. Verlag der Stadt. Kur-Verwaltung. Sämtlich in Wiesbaden.

Badhaus

„Zum goldenen Kreuz“,

10 Spiegelgasse 10.

Thermalbäder

eigener Quelle.

3347

Grosse neu eingerichtete Badehalle.

„Pension Kordina“

Sonnenbergerstr. 10

Schöne Etage nach Süd und West mit grossen Balkons frei geworden. Alles der Neuzeit entsprechend.

3406

Gut möbl. Zimmer mit und ohne Pension bei Frau Hülsenbeck, Herrgartenstrasse 15, 2.

3411

„Villa Melitta“

Elisabethenstrasse 11.

Elegant möbl. Zimmer mit und ohne Pension sowie ganze Etagen-Wohnung zu vermieten.

Garten.

Bäder.

3377

Frau Dir. Schauer.

Pension Osborne,

Weinbergstr. 16.

Schön möblierte Zimmer mit und ohne Pension.

3375

Ritters Hôtel & Pension

45 Taunusstrasse 45

Südseite, empfiehlt gut möbl. Zimmer von Mark 1,70 an. Auf Wunsch Pension.



3364

Berlitz School of Languages

Sprachlehrinstitut für Erwachsene, 3338 Rheinstrasse 18 p.

Englisch, Französisch, Italienisch, Deutsch für Ausländer.

Privat- u. Classen-Unterr. f. Damen u. Herren. Probelection und Prospekte gratis.

Institutrice française Spiegelg. 9.



Zittern (besonders in Gegenwart Anderer), heilt schnell und sicher Julius Wolff, früher Frankfurt a. M., jetzt Berlin W., Hohenzollernstr. 16 und Wiesbaden, Taunusstr. 34. Atteste von Geheilten, sowie von Prof. v. Bardeleben, Westphal, Billroth, Esmarch, v. Nussbaum, Charcot etc. werden zugesandt.

3404

Sprechzeit 11-12 und 3-4 Uhr.

Schwedische Heilgymnastik, Orthopädie, Massage.

Schwedische Apparate. On parle français. English spoken.

Mary May, akad. geb. 3410 Taunusstrasse 44, parterre.

Kaiser-Panorama.

Rheinstrasse 37, unter dem Luisenplatz. Ausgestellt vom 10. bis 17. Jan.:

Habana und San-Sebastian. Täglich geöffnet von Morgens 9 Uhr bis Abends 10 Uhr. Eintritt 30 Pfg., Kinder 15 Pfg. Abonnement.

3378

Villa Schönburg Neuberg 5 Töchterpensionat I. Ranges.

Hohe, schöne, gesunde Lage, 5 Minuten vom Kochbrunnen, 10 Minuten vom Walde. Erste Referenzen am Platze sowie im In- u. Auslande. Höchste Anzahl von Schülerinnen 16, nur vom 15. Jahre ab.

Näheres durch d. Vorsteherinnen 3370 H. Weber & L. Kopp.

Christliches Hospiz

Rosenstrasse 4

3337

Zimmer mit Pension — Bäder. Für den Winter ermässigte Preise.

Das Immobilien-Geschäft von

J. Chr. Glücklich,

Wilhelmstrasse 50 Wiesbaden, empfiehlt sich im An- u. Verkauf von Häusern und Villen, sowie z. Miete und Vermietung von Ladenlokalen, Herrschafts-Wohnungen unter coul. Bedingungen. Alleiniger Haupt-Agentur des „Nord-Lloyd“, Billets zu Originalpreisen, jede Auskunft gratis. Kunst- u. Antikenhandlung. Telefon 2388.

3357

Leihbibliothek

Circulating library

Cabinet de lecture

Jurany & Hensel's Nachf.

Wilhelmstrasse 28.

Parkhotel. Hotel du Parc.

ca. 30 000 Bände. ca. 30 000 Vols.

Königliche Schauspiele.

Freitag, den 16. Januar 1903

16. Vorstellung.

26. Vorstellung Abonnement B.

Die Walküre.

Musikdrama in 3 Akten (Erster Tag aus der Trilogie „Der Ring des Nibelungen“) von Richard Wagner.

Musikalische Leitung: Herr Königl. Kapellmeister Professor Mannstaedt.

Regie: Herr Dornewass.

Personen.

Siegfried	...	Hr. Krauss.
Hunding	...	Hr. Schwegler.
Wotan	...	Hr. Müller.
Sieglinde	...	Frl. Brodmann.
Brünnhilde	...	Frau Leffler-Burckard.
Fricka	...	Frau Mosel-Tomschik.
Siegfrane	...	Frl. Sedlmaier.
Waltraute	...	Frl. Müller.
Helmwige	...	Frl. Hanger.
Schwertleite	...	Frl. Schwartz.
Ortlinde	...	Frl. Cordes.
Gerhilde	...	Frl. Robinson.
Grimgerde	...	Frl. Rossmann.
Rosswiese	...	Frau Mosel-Tomschik.

Decorative Einrichtung: Herr Ober-Insp. Schick.

Kostümliche Einrichtung: Herr Ober-Insp. Raupp.

Anfang 6 1/2 Uhr. — Gewöhnliche Preise.

Residenz-Theater.

Direction: Dr. phil. Rauch.

Freitag, den 16. Januar 1903.

123. Abonnements-Vorstellung. Abonnements-Billets gültig Zum 7. Male.

Seine Kammerzofe.

(Nelly Rozier.)

Schwank in 3 Akten von Paul Bilhaud und Maurice Hennequin. Deutsch von Max Schönan.

In Scene gesetzt von Dr. H. Rauch.

Personen.

Nelly Rozier	...	Käthe Erholz.
Albert Lebruniois, Advokat	...	Paul Otto.
Clemence, seine Frau	...	Sophie Schenk.
Francois, Nelly's Bruder	...	Arthur Roberts.
Valentine Grisollles	...	Claire Krona.
Lavirette	...	Rudolf Bartak.
Legris	...	Theo Ohr.
Louise, Kammermädchen	...	Wally Wagener.
Chatérine, Köchin bei Lebruniois	...	Minna Agte.
Jean, Diener b. Lebruniois	...	Paul Weyland.
Fernand, Diener b. Nelly Rozier	...	Hermann Kunz.

Ort der Handlung: Paris.

Anfang 7 Uhr.